Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sondersitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport

Sitzungstermin:	**Dienstag, den 27.09.2016**
Sitzungsbeginn:	**18:30 Uhr**
Sitzungsende:	**19:50 Uhr**
Ort, Raum:	**Speiseraumcontainer Rudolf-Tarnow-Schule**

Sitzungsnummer: **SKS/007/2016**

Anwesend sind:

Vorsitz
Frau Gudrun Dyrba
Stadtvertreter/in
Herr Sven Thiel
Herr Rainer Wilmer
sachkundige/r Einwohner/in
Herr Hans-Georg Hartmann
Frau Lisa Schlaack
Verwaltung
Herr Jörn Pamperin

Entschuldigt fehlen:

Stadtvertreter/in
Herr Dirk Bönning
Frau Christiane Claußen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen vom 07.06.2016 und 06.09.2016.
4 Bericht der Verwaltung
5 Einwohnerfragestunde
6 Mängelsituation an der R.- Tarnow- Schule
7 Anfragen und Mitteilungen
10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
12 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Dyrba eröffnet die Sondersitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die anwesenden Gäste, Einwohnerinnen und Einwohner. Es wurde form- und fristgerecht geladen.
Es sind 5 Ausschussmitglieder zu Sitzungsbeginn anwesend. Frau Claußen und Herr Bönning fehlen entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit liegt vor.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Pamperin erwähnt, dass die Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 07.06.2016 bereits gebilligt wurde. Das Protokoll der Sondersitzung vom 28.06.2016 soll auf der nächsten Sitzung gebilligt werden.

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 06.09.2016.
4 Bericht der Verwaltung
5 Einwohnerfragestunde
6 Mängelsituation an der R.- Tarnow- Schule
7 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

8 Perspektiven für die Hortentwicklung im neuen Grundschulzentrum
9 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse
12 Schließen der Sitzung

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen vom 07.06.2016 und 06.09.2016.

Die Sitzungsniederschrift vom 06.09.2016 wurde gebilligt.

Abstimmungsergebnis: **3/0/2**

zu 4 Bericht der Verwaltung

Die Mittelanmeldungen der Fachbereiche zum Haushalt 2017 werden derzeit zusammengestellt. Der Haushaltserlass des Ministeriums für Inneres und Sport ist noch nicht da.

Fördermittelbescheide für das Grundschulzentrum liegen noch nicht vor.

Herr Pamperin liegen keine Informationen vor, dass Schulkindern, bei denen beide Eltern berufstätig sind, zum Schuljahresbeginn keine Hortplätze zur Verfügung gestellt werden konnten. Dies entspricht auch dem Stand, der seitens der Stadt mit den Leiterinnen der Einrichtungen vor den Schulferien abgestimmt wurde. Dort wurde auch besprochen, dass Anträge auf Hortbetreuung abgelehnt werden, wenn ein Elternteil nicht arbeitet.

Die Zusatzschilder mit den Erläuterungen zu den Straßennamen wurden angebracht.

Herr Pamperin berichtet, dass nach Prüfung der von der CDU-Fraktion im Ausschuss gestellte Antrag im Sinne der Richtlinie an den Bürgermeister gestellt wurde. Da eine posthume Ehrung nicht ausgeschlossen ist, wird eine Vorlage für die Gremien vorbereitet.

Der Essenspreis für das Schulessen soll ab dem 01.01.2017 um 0,15 € je Essen auf dann 3,35 € steigen. Begründet wird die Erhöhung mit der Erhöhung des Mindestlohnes ab 2017 von 8,50 € auf 8,84 €.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Anfragen werden nicht gestellt.

zu 6 Mängelsituation an der R.- Tarnow- Schule

Frau Schlaack verliest eine Stellungnahme der CDU-Fraktion zu der Mängelsituation an der Schule. Sie erwähnt, dass es in der Vergangenheit zahlreiche Möglichkeiten gegeben hätte, die Mängel anzuzeigen. Die Probleme müssen nun gemeinsam und konstruktiv gelöst werden. Der Zeitplan zur Beseitigung der Mängel sollte auf der heutigen Sitzung beraten werden.

Herr Wilmer fragt nach, wann die Schule von dem starken Anstieg der Schülerzahlen wusste, da der Schulträger kurzfristig auf einen 10% Anstieg nur schwer reagieren kann.

Herr Dahlmann antwortet, dass dieser Anstieg erst gegen Schuljahresende abzusehen war. Es kamen 25 Rückkehrer vom Gymnasium an die Schule zurück, was sehr viel ist. Normalerweise sind es 5-6 Schüler/innen. Die Eltern können hierzu kurzfristig zum Schuljahresende entscheiden. Darüber hinaus mussten zwei zehnte Klassen eröffnet werden mit je 29 Schüler/innen. Gegen Schuljahresende ist erst erkennbar, wieviele Schüler den Übergang in die zehnte Klasse schaffen bzw. in der neunten Klasse bereits abgehen. Die Schülerzahl von den Grundschulen ist im Regelfalle gegen April bekannt.

Frau Dyrba verweist auf den Schulentwicklungsplan, der von 18 Klassen ausgeht. Derzeit sind es 21 Klassen.

Herr Pamperin erwähnt zu prüfen, ob Schüler/innen, die den Wohnsitz nicht im Einzugsbereich haben, zukünftig abgelehnt werden.

Herr Wilmer fordert die Teilnahme des Staatlichen Schulamtes zu dieser Problematik.
Auf seine Nachfrage bestätigt Herr Pamperin, dass die Schulentwicklungsplanung den Schulen vom Schulträger zur Verfügung gestellt wird.

Herr Gohsmann bittet, den gemeinsamen Antrag der CDU und SPD zur heutigen Sondersitzung näher erläutern zu dürfen. Wichtig ist eine mittelfristige Planung zur Behebung der baulichen Mängel. Insbesondere eine Verbesserung des Sonnenschutzes wird größerer finanzieller Mittel bedürfen.

Herr Wilmer möchte zur nächsten Sitzung des Ausschusses am 02.11.2016 die geplanten kurz- und mittelfristigen, ggf. auch langfristigen Maßnahmen, dargestellt haben (Termine und Maßnahmen). Herr Pamperin kann dies nicht zusichern, da der Haushalt 2017 mit der mittelfristigen Finanzplanung bis dahin noch nicht in der Entwurfsfassung vorliegen wird.

Herr Pamperin verweist auf die zur letzten Sitzung an die Ausschussmitglieder verteilten Mittelanmeldungen 2017 für die bauliche Unterhaltung aller drei Boizenburger Schulen, damit wie im Antrag vorgesehen auf der heutigen Sondersitzung über ein Zeitplan zur Behebung baulicher Mängel an der Schule beraten werden kann.

Herr Bruhn berichtet, dass die Bänke auf dem Schulhof in den Herbstferien repariert werden. Installationsmaßnahmen in Sachen Sonnenschutzelemente sind nicht in der Anmeldung 2017 enthalten. In der Übersicht für die Anmeldung 2017 handelt es sich um Kosten für Sonnenschutzvorhänge.

Herr Wilmer fragt nach bestehenden Auflagen bezüglich der Dienstwohnung des Hausmeisters, insbesondere nach dem Umbau 1997. Die Außerbetriebnahme der Dienstwohnung sollte von der Verwaltung geprüft werden (Nutzungsänderung).

Weiterhin erinnert Herr Wilmer an die Regelinstandhaltung für Gebäude (Mindestwerte), unter Umständen sind Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung zu bilden.

Frau Dyrba fragt nach den Gittern an den Fenstern in den Treppenfluren bzw. nach möglichem Sicherheitsglas. Herr Bruhn antwortet, dass zurzeit Angebote eingeholt werden.

Frau Schlaack fragt nach dem Stand der Mängelliste des Personalrates vom April 2016. Es gibt eine aktuelle Mängelliste, die Herr Dahlmann zur Verfügung stellt. Herr Wilmer bittet, diese neue Liste am morgigen Mittwoch zu verteilen.

Frau Dyrba appelliert an alle Beteiligten, besser miteinander zu kommunizieren.

Zur nächsten Sitzung sollen ein Vertreter des Staatlichen Schulamtes und Herr Wiese vom Landkreis eingeladen werden.

(Anmerkung zum Protokoll: Die neue Schulrätin kann zum nächsten Sitzungstermin am 02.11.2016 nicht teilnehmen, da sie Urlaub hat.)

zu 7 Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen liegen nicht vor.

zu 10 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Frau Dyrba stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil wurden nicht gefasst.

zu 12 Schließen der Sitzung

Frau Dyrba schließt die Sitzung um 19.50 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Jörn Pamperin
Protokollführer

Gudrun Dyrba
Ausschussvorsitzende